



Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
doch einst werden wir uns wiedersehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder, Schwager, Onkel, Grossonkel, Vetter, Paten und Anverwandten

Norbert Bregy

3. Januar 1946

Er starb am Montag in den frühen Morgenstunden in seinem Heim unerwartet an den Folgen eines Herzversagens.

Ergisch, 14. Oktober 2019

In lieber Erinnerung:
seine Geschwister mit Familien:
Walter Bregy-Gruber, St. Niklaus
René und Irmgard Bregy-Bregy, Ergisch
Patenkinder, Anverwandte, Freunde und Bekannte

Aufbahrung am Dienstag, 15. Oktober 2019, ab 18.00 Uhr in der Pfarrkirche von Ergisch.

Der Trauergottesdienst, zu dem Sie herzlich eingeladen sind, findet am Mittwoch, 16. Oktober 2019, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Ergisch statt.

Spenden werden für wohltätige Institutionen verwendet.

Traueradresse:
Walter Bregy-Gruber, Wichel 8, 3924 St. Niklaus



Wir haben die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied von

Bastian Bovet

Bruder unserer Lernenden Svenja Bovet, in Kenntnis zu setzen. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.
Volg Detailhandels AG



Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Bastian Bovet

lernender Zimmermann
im 3. Lehrjahr

In tief empfindender Anteilnahme:

Mitschüler/innen, Personal und Schulleitung
Berufsfachschule Oberwallis (BFO)



Wir haben die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied von

Beata Burgener-Anthamatten

Ehefrau von Urs Burgener, Mitglied des Vorstands, Geschäftsinhaber der Firma ABA Bautec AG in Saas-Balen und Mitglied unseres Verbandes, in Kenntnis zu setzen.
Wir werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Bestattung verweisen wir auf die Anzeige der Familie.

Walliser Baumeisterverband, Sitten

1815.ch/todesanzeigen

Natureinsatz | Hartes Tagwerk am Albiner Steilhang

47 Migros-Lehrlinge leisteten ganze Arbeit



Gruppenbild. Die Migros-Lehrlinge packten in Albinen mit an.

FOTO ZVG

ALBINEN | 47 Auszubildende und sieben Begleitpersonen der Migros Bischofszell Nahrungsmittel AG leisteten vergangene Woche unter der Leitung des Naturparks Pfyn-Finges wichtige und wertvolle Arbeit für das Albiner Gemeinwesen.

Für die jungen Frauen und Männer, die in einem halben Dutzend verschiedener Berufe in der Nahrungsmittelfabrik der Migros im thurgauischen Bischofszell ihre Ausbildung durchlaufen, war es in jeder Hinsicht ungewohntes Terrain. Die körperliche Arbeit am Steilhang, zeitweise auch bei kühlen und regnerischen Witterungsbedingungen, forderte alle heraus. Die Lehrlinge gingen jedoch sehr motiviert und interessiert ans Werk, wie die

Ergebnisse am Ende der Woche eindrücklich zeigten. Dies lag auch an der guten Vorbereitung und Führung des Teams des Naturparks Pfyn-Finges. Einsatzleiterin Anna Gersten, Barbara Rehm, Peter Imboden, Armin Mathieu und Pascal Walther hatten zusammen mit Gemeinderat Lukas Grand und Werkhof-Chef Amadé Briand ein abwechslungsreiches Arbeitsprogramm vorbereitet. Die Lehrlinge rotierten während der Woche zwischen den verschiedenen Baustellen, sodass es immer etwas Neues zu tun gab und die Arbeit nie monoton wurde.

Von Torrent bis ins «Lommälii»

So wurden im «Lommälii», im «Missong» und in «Diätäu» verfallene und eingewachsene Weidezäune, welche die Kulturland-

schaft verunstalten, abgebaut und weggeräumt. Im «Frassj» wurde das Areal des Löschwasser-Reservoirs entbuscht und mit den Ästen ein Naturzaun, eine sogenannte «Benjeshcke», erstellt. Auf der Torrentalp wurde der neue Wanderweg zwischen der Mittelstation und der Rinderhütte fertiggestellt und im «Tschess»-Wald der Vitaparcours und der Winterwanderweg ausgeholzt. Und schliesslich entstand beim Rastplatz «Oberdiätäu» eine neue Trockenmauer. Zum Abschluss empfing die Gemeinde Albinen am Freitagnachmittag die Lehrlingsgruppe zu einem gemütlichen Raclette-Essen im Burgerkeller, wo Gemeindepräsident Beat Jost allen Beteiligten und speziell den Migros-Lehrlingen für die geleistete Arbeit grosses Lob zollte und den verdienten Dank aussprach. **wb**

Senioren-Jassmeisterschaft 2019

OBERWALLIS | Am Donnerstag, 17. Oktober, begegnen sich zum zehnten Mal Jasserinnen und Jasser der Oberwalliser Alters- und Pflegeheime an der ganztägigen Senioren-Jassmeisterschaft. Turnusgemäss findet jedes Jahr im Herbst die Jassmeisterschaft in den vier Institutionen Martinsheim in Visp, Seniorenzentrum in Naters, Heim St. Josef in Susten und Engischgruss in Brig statt. Dieses Jahr lädt Naters ein. Im Martinsheim in Visp begann die Tradition der Senioren-Jassmeisterschaft. Seither gesellen sich Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende und Freiwillige der Oberwalliser Alters- und Pflegeheime jährlich in guter Stimmung und eifrigem Einsatz zum Turnier. Das Spiel der «Ecken, Herzen, Schaufeln und Kreuzen» zieht viele in seinen Bann. Nicht selten steigt die Teilnehmerzahl über hundert. Einen so grossen Anlass durchführen zu können, erfordert Platz, den nicht jedes Heim zur Verfügung hat. Aus diesem Grund wurde entschieden, dass diese vier Alters- und Pflegeheime die Jassmeisterschaft veranstalten. Eingeladen werden jedoch Bewohnerinnen und Bewohner aus allen Oberwalliser Alters- und Pflegeheimen. An diesem Tag steht nicht nur Jassen im Vordergrund, sondern auch wertvolle Begegnungen, gute Stimmung, Spiel in der Gesellschaft und feines Essen. So manch ein bekanntes Gesicht, ein alter Freund oder eine neue Bekanntschaft kann ein Lächeln auf die Gesichter der Teilnehmer zaubern. Gute Konzentration, Übung, ein waches Auge, Geduld, Fairness und Ausdauer sind von den Mitspielern gefragt. Die Oberwalliser Alters- und Pflegeheime wünschen allen Jasserinnen und Jassern viel Erfolg und einen spannenden Tag.

Vorpremiere und Diskussionsrunde «Pflegefachfrau/Pflegefachmann»

VISP | Anlässlich ihres 75-Jahr-Jubiläums hat die Hochschule für Gesundheit Pierre-Armand Dussex mit der Realisierung eines Dokumentarfilms beauftragt, in dem Gesundheitsfachleute und Akteure des Gesundheitssektors zu Wort kommen. Dieser 26-minütige Dokumentarfilm mit dem Titel «Pflegefachfrau/Pflegefachmann» wird am 17. Oktober um 18.00 Uhr im La Poste in Visp gezeigt. Im Anschluss findet eine Diskussionsrunde statt, gefolgt von Auftritten von Frédéric Recrosio und Lionel Dellberg sowie einem Apéro. Der Zutritt ist für alle offen.

HEUTE IM OBERWALLIS

BRIG | Öffentliches Eislaufen, 13.30 bis 16.30 Uhr, iischi arena

BRIG | Kino am Nachmittag, Alles, was kommt, 14.00 Uhr, Mediathek Wallis

RARON | Theateraufführung, Mittendrin, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle

VISP | Seniorenanzug, 14.00 bis 17.00 Uhr, Restaurant Staldbach

Schliessung der Berieselungsanlage

NATERS | Die Berieselungsanlage Saga-Meinumatte-Zienzhischinu in Mund wird nach dem 15. Oktober 2019 (in der Woche 42) ausser Betrieb genommen. Bei einem früheren Kälteeinbruch wird die Anlage entsprechend früher eingestellt. Die Bodeneigentümer/innen bzw. die Bewirtschafter/innen werden ersucht, die Schieber und Stöcke auf ihren Grundstücken selbst zu öffnen und zu entleeren. Die Genossenschaft der Berieselungsanlage übernimmt keine Haftung für Schäden, welche durch das Einfrieren der Leitungen entstehen.

ALTER AKTIV

Wandergruppe Leuk-Susten und Umgebung

Datum: Donnerstag, 17. Oktober 2019. – **Route:** Anzère 1540m – Pont du Drahin 1192 m – Prafrim 1125 m – Chapelle Ste-Marguerite 1100 m – Granois/Savièse 857 m. – **Marschzeit:** ca. 4 Stunden ** / Aufstieg 249 m, Abstieg 940 m, Distanz 14,2 km, höchster Punkt 1600 m, tiefster Punkt 857 m. – **Verpflegung:** aus dem Rucksack. – **Besamlung:** 8.15 Uhr Leuk SBB. – **Hinfahrt:** 8.25 Uhr ab Leuk, Regio, 8.44 Uhr Sitten an; 9.04 Uhr ab Sitten, Bus, 9.57 Uhr Anzère/Télécabine an. – **Rückfahrt:** 16.30 Uhr ab Granois/Savièse, Bus, 16.58 Uhr, Sitten an; 17.14 Uhr ab Regio SBB, 17.33 Uhr Leuk SBB an. – **Anmeldung:** Dienstag, 15. Oktober 2019, zwischen 11.00 und 12.00 Uhr beim Wanderleiter Bernhard. – **Besondere:** Wanderung durch ein SFL-Lawinentestgelände im Vallée de Sion, danach entlang der Suonen Déjoré und Torrent-Neuf. – **Leitung:** Bernhard Metry.

Wandergruppe Brig und Umgebung

Datum: Donnerstag, 17. Oktober 2019. – **Wanderung:** Veysonnaz-Euseigne, 2. Etappe. – **Marschzeit:** 3 1/2 h ** / Aufstieg 260 m, Abstieg 620 m, Distanz 11,5 km. – **Verpflegung:** aus dem Rucksack. – **Besamlung:** 9.15 Uhr Bahnhofshalle Brig oder im Zug. – **Hinfahrt:** 9.37 Uhr ab Brig/Gruppenbillett ab Brig. – **Rückfahrt:** 15.50 Uhr ab Euseigne, Brig an 17.23 Uhr. – **Anmeldung:** bis 16. Oktober 2019 Mittag bei Pro Senectute. – **Leitung:** Marie-Andrée Schaller.

Seniorenjassgruppe Niedergampel-Getwing-Burketen Wiederbeginn

Datum: Mittwoch, 16. Oktober 2019. – **Zeit und Ort:** 13.30 bis 17.00 Uhr (wöchentlich). – **Leitung und Auskunft:** Vreny Kohlbrenner. – **Anmeldung:** nicht erforderlich. – Neue Jasser/innen sind herzlich willkommen.

Besuch im Grossen Rat und im Regierungsgebäude

Datum: Mittwoch, 11. Dezember 2019. – **Programm:** 7.20 Uhr Treffpunkt Bahnhofhalle Brig bei den Billettautomaten – 7.37 Uhr Abfahrt SBB Regio (hält an allen Stationen) – Waggon für Gruppe reserviert (Hinweis beachten) – 8.18 Uhr Ankunft Bahnhof Sitten. – Treffen mit Grossratsmitglied aus dem Oberwallis, Kaffeepause, Besuch der Tribüne im Grossratsaal, Führung durch das Regierungsgebäude – Ende ca. 12.00 Uhr – Rückreise individuell. – **Billette:** Die Teilnehmenden lösen ihre Billette selber. – **Anmeldung:** bis 22. November 2019 beim Sekretariat der Pro Senectute Visp.

BEERDIGUNGEN

SUSTEN | Bastian Bovet, 2000. Heute Dienstag, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Susten

SAAS-GRUND | Beata Burgener-Anthamatten, 1970. Heute Dienstag, 10.30 Uhr, Pfarrkirche Saas-Grund

VISP | Hedy Ruppen-Stocker, 1945. Donnerstag, 17. Oktober, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Visp